







**Kopenhagen, 14. Oktober.** An der Nordküste herrschen seit mehreren Tagen Süd- und Südwestwinde, die den Schiffsverkehr in empfindlicher Weise behindern.

**Kopenhagen, 14. Oktober.** Die Prinzen Georg und Nikolaus von Griechenland sind heute früh via Gjövier nach Berlin abgereist.

**Petersburg, 14. Oktober.** Die „Nowoje Wremja“ bespricht die Aulärber Begegnung zwischen dem Minister des Auswärtigen, v. Giers, und dem italienischen Ministerpräsidenten, di Rudini, und gleicht der Meinung aus, daß die Unterredungen der beiden Minister lediglich die Beziehungen Italiens und Russlands zum Gegenstande gehabt hätten, daß sie aber nicht, wie einzelne auswärtige Blätter annehmen könnten, von dem Wunsche Russlands, eine Annäherung zwischen Frankreich und Italien herbeizuführen, oder dem Wunsche Italiens, Deutschland und Rußland einander zu nähern, eingegeben gewesen seien. Vom Standpunkte Russlands aus sei es zu wünschen, daß Italien aus autorisierten Munde erfahre, weshalb Rußland mit der Politik Italiens nicht übereinstimme, mit welchem Rußland freundschaftliche Beziehungen unterhalten wolle, da ja die Interessen der beiden Länder einander nirgends entgegenstünden. Besonders wichtig sei es, Italien den wahren Charakter der Meezengenfrage darzulegen, durch welche sich Italien beunruhigt ergiebt habe. Wenn in Italien eine Darlegung der wahren Lage erfolgt sei, werde die Meezengenfrage für die guten Beziehungen zwischen Italien und Rußland in keiner Weise mehr von irgendwie unangenehmen Einflüssen sein. Von Wichtigkeit sei es auch, die Haltung Italiens im Falle des Eintretens gewisser stets möglicher Ereignisse in Bulgarien kennen zu lernen.

**Petersburg, 14. Oktober.** Gestern fand die Jahresversammlung der holländischen orthodoxen Bratissima (Bruderschaft) statt. Der Präsident derselben machte, wie die Blätter melden, der Versammlung die Mitteilung, daß der Kaiser

seinem Interesse für das sympathische Verhalten der Bratissima zum Werke der Verbreitung russischer Bildung im holländischen Gebiete und seinem Danke dafür Ausdruck gegeben habe. Der Bestand der Bratissima-Kasse betrug am 1. Januar d. J. 218 620 Rubel; das vergangene Jahr war besonders reich an Einnahmen für die Bratissima. Der Präsident gab auch einen Überblick über die erfolgreiche Thätigkeit der Bratissima bei Gründung russischer Schulen in den holländischen Gouvernements und bei der Verbreitung der orthodoxen Religion dafelbst. Die Versammlung hat den Kurator des Dorpatser Lehrbezirks Sawroosty zum Ehrenmitglied gewählt.

**Newyork, 14. Oktober.** Der „Newyorker Herald“ veröffentlicht eine Depesche aus Montevideo vom 13. d. Mts. mit Einzelheiten über die letzten Vorfälle in Uruguay. Danach haben die Aufständischen auf ein Bataillon Soldaten, das bei dem Clubhause der Revolutionären vordemarschierte, Feuer, wodurch drei Offiziere verwundet wurden. Die Soldaten erwiderten darauf das Feuer. 53 der Aufständischen wurden getödtet, eine große Anzahl verwundet. Die Aufständischen flüchteten darauf auf das Land, wo sie kleinere Guerillasbanden bilden. Die Polizei hat die Verfolgung begonnen. Die Anhänger der Regierung behaupten, die Brictier trügen die Schuld an der aufständischen Bewegung und seien dafür verantwortlich.

**Berliner Börse vom 15. Oktober 1891.**  
Anfangs-Kurse (12 1/2 Uhr.)

Telegraphischer Bericht des Halle'schen Tagbl.			
Disconto-Commandit	174.10	Elbethal-Bahn	95.40
Berl. Handelsgesellsch.	139.40	Dux-Bodenbach	221.25
Dresdener Bank	136.—	Baschtchetrader	205.—
Darmstädter Bank	130.50	Galiner	83.25
Oesterreich. Credit	153.30	Gotthardbahn	130.25
Bochumer Guss	119.40	Ital. Mittelmeer	91.10
Laurahütte	117.40	Warschau-Wien	213.25
Dortmunder Union	65.30	5 pCt. Italiener	88.40
Hamburger	183.40	4 pCt. Ungarn	90.—
Dannenberg	106.63	4 pCt. Egypter	—
Consolidation	166.75	1888 Russen	95.50
Hibernia	150.25	Russ. Noten	212.50
Goldminen	152.20	Nordd. Lloyd	112.30
Lombarden	122.40	Tendenz: fest.	—

Für die Redaktion verantwortlich: Dr. E. Jerusalem.

**Meteorologischer Bericht des „Holl. Tagbl.“**

Wetterausichten für den 16. Oktober.  
Bei Westwind theils wolfig, theils aufheiternd, häufig ohne wesentliche Niederschläge.

Zeit	Seb.	Barom. mm.	Thermometer nach Celsius/Reaum.	Feuchtigkeit Luft %	Wind	Wetter
14.10	8 Uhr	756.2	+12.5 + 10.0	109	S.W.	Bedeckt.
	7 Uhr	756.0	+12.0 + 9.6	100	S.W.	Regen.
15.10	2 Uhr	744.5	+17.5 + 14.0	95	S.W.	Bedeckt.

**Aus dem Geschäftsverkehr.**

**Seiden-Damaste,** schwarze, weiße u. farbige v. **M. 2.35** bis Mark 12.40 per Meter. — (ca. 35 Qual.) — verbindet roben- und färdmele porto und sollfret das **Kabrit-Depot G. Heineberg** (P. u. S. Holler) **Jülich.** **Münster** umgebend. Doppeltes Preisporto nach der Schweiz.

**DAVID'S Deutsche Schokoladen, Hallenser Kakao,** reinste und feinste Erzeugnisse der

Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne,** Hauptgeschäft: Geiststr. 1. — Filialen: Markt 19 und Mühlweg- und Wuchererstr.-Ecke.

**Donnerstag, den 22. Oktober**

Abends 8 1/2 Uhr

hält der **Nationalliberale Verein** im kleinen Saale der „Kaisersäle“ (Gr. Ulrichstraße) die erste **Winterversammlung**

ab. Der Landtagsabgeordnete Herr Prof. Dr. Friedberg wird über die Ergebnisse der Landtagsession Bericht erstatten. Die Mitglieder der nationalliberalen Partei sowie alle Freunde derselben werden hierzu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand. Elze. Regel.

**Geschäfts-Gesuch.**

Ein größeres, nachweisbar rentables Geschäft am hiesigen Plage, gleichviel welcher Branche, Fabrik bevorzugt, wird zu kaufen und entweder sofort oder später zu übernehmen gesucht. Anzahlung in jeder Höhe. Offerten von Selbstinteressenten nimmt Herr **Banquier Julius Becker** hier, **Alte Promenade 4e**, entgegen.

**Julius Becker,**

Halle a. S. Bankgeschäft, Telephon 453.

Alte Promenade 4e, nahe der Geist- und Gr. Ulrichstraße.

An- und Verkauf von Werthpapieren,

Einlösung von Coupons,

Auskunftertheilung über Werthpapiere,

Kontrolle verlosbarer Werthpapiere.

Verkaufsstelle von 4% Pfandbriefen:

der Hamburger Hypothekenbank, der Preuss. Hypotheken-Act.-Bank, Berlin, „ Deutsches Hyp.-Bank, Meiningen, „ „ Grundsch.-Bank, Berlin, „ „ Hyp.-Vers.-Akt.-G., Berlin,

zum ewilligen Tageskurse, ohne Provision und Spesen.

**Hermann Bischoff,**

4. Grosse Klausstraße 4, früher: gr. Ulrichstr. 45.)

Spezialität: **Tapeten.**

Lager von: **Bouleaux, Wachstuchen, Ledertuchen, Linoleum, Cocos- u. Wachsläufere, Gummidecken, Unterlagestoffen.** Billige Preise. Fleckle Bedienung.

Zur Aufnahme von Klagen, sowie allen in Folge einer Klageerhebung erforderlichen Schriftsätzen, Acten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, als **Verträge pp.**, sowie sonstigen vor die ordentlichen Gerichte gehörigen Sachen empfiehlt sich unter Garantie für sachgemäße Bearbeitung **Herzfeld's Central-Bureau,** Merseburgerstraße 42. P. W. Rath wird in allen Sachen ertheilt. Vertretungen vor Gericht vermittelt.

Acten u. jungen Männern wird die in neuer vermehrter Auflage erschienene Schrift des Mod.-Rath Dr. Müller über die **gestörte Nerven- u. Sexual-Systeme** sowie dessen rationale Haltung zur Behebung empfohlen. Preis Zusendung unter Couvert für 1 Mark in Berlin. **Eduard Bendt, Grunowweg.**

Empfehle fr. **Mohn, Wagn** und **Kaffeehüben** und täglich frisches **Thee- u. Kaffeegebü.** **G. Schimpf, Gr. Ulrichstr. 51.**

**Prinz Carl.**

Erlaube mir meine Säle zur Abhaltung von **Festlichkeiten, Versammlungen** etc. ergebenst in Erinnerung zu bringen. Auch sind noch einige **Sonntage** frei. Hochachtung **Herm. Kunze.**

**F. Kohlhardt,**

prakt. Zahn-Ärzt. **Wundbiren, Zahnzüchen** mit **Sachgas, Nihil, Gebisse, Metalliren** schmerzloser **Zähne** etc. **Geiststraße 20, 11.** Sprechst. 9 Uhr Vorm. bis 5 Uhr Nachmittags.

**Familien-Nachrichten.**

**Dankagung.** Allen denjenigen, welche unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, **Emilie Blaschke** zu ihrer letzten Anheulärte begleitet haben, gegen hierdurch besten Dank. **Die Hinterbliebenen.**

Druck von R. Nietzschmann in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet Morgens von 7-12 Uhr, Nachmittags von 2-7 Uhr.